



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 12 / 2007

06. Dezember 2007

29. Jahrgang

Gesegnete Weihnachten und ein frohes 2008



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wundern Sie sich auch, dass schon wieder ein Jahr verfliegen ist? Die Zeit scheint immer schneller zu vergehen. Dieser Eindruck mag durchaus eine Altersfrage sein. Doch hängt er nicht auch damit zusammen, dass unsere Zeit immer schnelllebiger wird, dass es kaum noch Pausen gibt?

Schauen wir uns doch nur um: Wir kennen kaum noch geregelte Mittagspausen; eine allgemeine große Sommerpause, wie sie in anderen Ländern noch üblich ist, existiert bei uns nicht mehr; und selbst die Sonntagsruhe ist löchrig geworden. Rund um die Uhr verfügbar zu sein, rund um die Uhr Programm zu haben, das ist der Trend der Zeit.

Halten wir das auf Dauer durch? Brauchen wir nicht alle die Möglichkeit, einmal abzuschalten, brauchen wir nicht alle mal eine Auszeit? Momente, um neue Kräfte zu tanken; Momente, in denen wir einfach den Augenblick leben; Momente, in denen wir nach dem Wesentlichen fragen? Die Weihnachtszeit regt dazu an. Denn Weihnachten spricht von den Werten unserer Gesellschaft.

Ich bin sehr froh, dass es in Großhabersdorf viele Bürgerinnen und Bürger und viele Vereine gibt, die aktiv werden und sich für ihr Umfeld engagieren. Sei es für karitative Zwecke oder Freizeitgestaltung, sei es für Sport oder Kultur, für Kinder oder ältere Menschen. Freiwilliges Tun ist heute nicht mehr selbstverständlich. Menschen, die die Initiative ergreifen und sich zusammenschließen, wenn sie eine Aufgabe oder ein lohnendes Ziel vor sich sehen, sind unverzichtbar für jede Gemeinschaft. Denn wir sind aufeinander angewiesen. Auf Austausch und auf Zuspruch, auf Anerkennung und auf gegenseitige Unterstützung.

All diese Menschen zeigen, dass die Werte, von denen wir gerade zu Weihnachten oft und gern sprechen, dass Mitmenschlichkeit und uneigennütziges Handeln nach wie vor tief in uns verankert sind. Sie zeigen, dass wir auch heute noch wissen, was im Leben wirklich zählt. Und dazu gehört: Verantwortung zu übernehmen, zusammenzuhalten und sich um das Allgemeinwohl zu kümmern.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Gemeinde, ein frohes Fest, besinnliche Stunden und für 2008 Frieden, Gesundheit und Glück.

**Ihr
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister**

W e i h n a c h t s m a r k t 2 0 0 7

B e g l e i t p r o g r a m m

Marktbeginn: Samstag, 08.12.2007 um 15.00 Uhr
Sonntag, 09.12.2007 um 12.00 Uhr

Markttende: Samstag, 08.12.2007 um 21.00 Uhr
Sonntag, 09.12.2007 um 19.00 Uhr

Ausstellung im Mesnerhaus

Das Mesnerhaus ist auch dieses Jahr wieder an den beiden Weihnachtsmarkttagen geöffnet. Es findet eine Bilderausstellung (Ölgemälde, Aquarelle und Bleistift) von Herrn Günter Ludwig und Frau Nagy statt. Auf den Bildern sind verschiedene Landschaften und Teddybären zu sehen. Das Ehepaar Ludwig und Frau Nagy freuen sich schon auf Ihren Besuch.

Samstag

15.00 Uhr **Marktbeginn**

15.30 Uhr **Der Nikolaus** beschenkt die Kinder (in der Hadewartstraße)

16.30 Uhr **Lichterzug der Schulkinder** (organisiert vom Elternbeirat) Umzugsverlauf:
Aufstellung auf dem Schulhof - Willibaldstraße - Kath. Kirche - Bergstraße -
Nürnberger Straße - Rothenburger Straße zum Kreuzweg

17.00 Uhr **Christbaumfeier** (vor der Raiffeisenbank)
Zur Begrüßung sprechen Herr Bürgermeister Lothar Birkfeld und Herr Konrad Hofmann vom Gewerbeverband. Es wirken mit: Posaunenchor Großhabersdorf, Schüler mit Gedichten und Liedern. Die Ansprache hält Herr Pfarrer Wagner. Als gemeinsames Lied wird gesungen: „Macht hoch die Tür“ (1. und 5. Strophe). Den Prolog spricht der „Großhabersdorfer Weihnachtsengel“ vom Balkon der Raiffeisenbank

21.00 Uhr **Markttende**

Sonntag

12.00 Uhr **Marktbeginn**

14.00 Uhr **Preisverteilung des Kindermalwettbewerbs** am Stand des Gewerbeverbandes

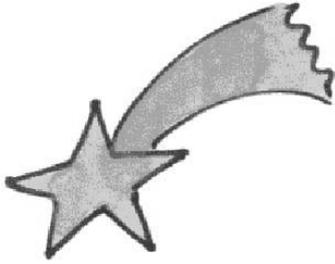
16.00 Uhr **Weihnachtsmarktkonzert** in der Evang.-Luth. Kirche, mit Evangelischem Kirchenchor, CVJM Chor, Kammerorchester, Edwin Sowisch/ Oboe, Erich Adler/ Orgel, Silke Mendl/ Sopran, Marc Schwemmlin/ Tenor und Gerhard Heß/ Bariton.

19.00 Uhr **Markttende**

Während der Ausstellung sind im Mesnerhaus käuflich zu erwerben:

ORTSCHRONIK VON GROSSHABERSDORF	- Preis	25,00 €
HEIMATBRIEFBUCH	- Preis	15,00 €
RANGAUPOSTKARTEN (8 Stück-Mäppchen)	- Preis	2,00 €
ORTSKALENDER 2008	- Preis	19,80 €
GROSSHABERSDORFER JAHRBUCH	- Preis	9,50 €

Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt 2007



Der Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt hat eine lange Tradition. Zum 27. Mal wird in der Hadewartstraße,

**am Samstag, dem 8. Dezember, von 15 bis 21 Uhr
und am Sonntag, dem 9. Dezember, von 12 bis 19 Uhr,**

die kleine Budenstadt geöffnet haben. In all diesen Jahren hat der Weihnachtsmarkt am Wochenende des 2. Advents zur Belebung Großhabersdorfs beigetragen. Jahr für Jahr begrüßen wir gerne viele Besucher aus nah und fern.

Deshalb möchte ich als Erstes allen ganz herzlich danken, die an der Gestaltung des Weihnachtsmarktes beteiligt sind und die an diesem Wochenende ungeachtet des winterlichen Wetters ihre Waren feilbieten oder das Rahmenprogramm gestalten werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

lassen Sie sich einladen zum Bummel durch die kleine Budenstadt. Sie werden bestimmt schnell fündig werden und ein hübsches Präsent oder Weihnachtsschmuck für die eigenen vier Wände entdecken. Die Standbetreiber sind alles Großhabersdorfer Gewerbetreibende, Großhabersdorfer Vereine oder Großhabersdorfer Bürgerinnen und Bürger, die ihre Artikel anbieten und eine ganze Reihe ihrer Angebote selbst herstellen.

Es lohnt sich also, unseren Weihnachtsmarkt an beiden Tagen zu besuchen. Denn ein Rundgang reicht nicht, um das Begleitprogramm mit seinen über das gesamte Wochenende verteilten Veranstaltungen zu würdigen. Am Samstag der **Nikolaus** in der Budenstadt, der **Lichterzug** der Großhabersdorfer Schulkinder und die **Christbaumfeier** mit dem **Prolog des Weihnachtsengels** vor der Raiffeisenbank oder am Sonntag zum Beispiel das **Weihnachtskonzert** in der evangelischen Kirche mit dem Evang. Kirchenchor, dem CVJM Chor und Edwin Sowisch (Oboe), Erich Adler (Orgel), Silke Mendl (Sopran), Marc Schwemmlein (Tenor), Gerhard Heß (Bariton) sind fest gebucht, um Sie mit ihren Auftritten zu erfreuen. Und im **Mesnerhaus**, das auch in diesem Jahr wieder an beiden Markttagen geöffnet ist, freuen sich Herr Ludwig und Frau Nagy mit ihrer **Bilder- und Teddybärenausstellung** auf viele Besucher.



Sind Sie jetzt schon, wie ich, gespannt auf den ersten Bummel über den Weihnachtsmarkt? Darauf, dass die Hadewartstraße in ein Meer aus Lichtern, Düften und Weihnachtsklängen verwandelt ist? Dann besuchen Sie unseren Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt. Er hat für die kleinen wie die großen Besucherinnen und Besucher viel im Angebot.

Ich würde mich freuen, wenn wir uns beim Bummel durch die Budengasse oder bei einer der Veranstaltungen begegnen und wünsche Ihnen schon heute ein paar stimmungsvolle, schöne Stunden auf dem Weihnachtsmarkt.

**Ihr
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister**

Ausstellung im Mesnerhaus

Das Mesnerhaus ist auch dieses Jahr wieder an den beiden Weihnachtsmarkttagen geöffnet. Es findet eine Bilderausstellung (Ölgemälde, Aquarelle und Bleistift) von Herrn Günter Ludwig und Frau Nagy statt. Auf den Bildern sind verschiedene Landschaften und Teddybären zu sehen. Das Ehepaar Ludwig und Frau Nagy freuen sich schon auf Ihren Besuch.

Großzügige Spenden

Die FFW Fernabrünst feierte im Juni 2007 ihr 125-jähriges Gründungsfest. Großartige Festtage, die viele Besucher aus nah und fern nach Fernabrünst zogen!



Keine Frage: Die Organisatorinnen und Organisatoren hatten keine Mühe gescheut, um ihr Fest zu einem großen Event zu machen. Dafür möchte ich nochmals danken. Danken möchte ich allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Fernabrünst an dieser Stelle aber auch für ihre Geldspenden zum Wohle unserer Kinder. Ich denke, ich darf diesen Dank auch im Namen der beiden Großhabersdorfer Kindergärten und des Fördervereins Schule aussprechen.

Bereits in der Vorbereitung zu dieser Feier war sich der Festausschuss mit **Vorstand Richard Leitner** schnell einig: Statt der sonst üblichen Geschenke an die Gastvereine des Feuerwehrfestes soll das dafür vorgesehene Geld sinnvoller ausgegeben werden. Anlässlich der Generalversammlung im November konnte Vorstand Leitner nun im Namen seiner Feuerwehr je **400 Euro** an **Frau Knöllinger** vom **Kindergarten Tulipan**, **Frau Baier** vom **Kindergarten Blumenwiese** und **Herrn Palkoska** vom **Förderverein Schule** übergeben. Alle drei freuten sich sehr darüber und versicherten, dass sie das Geld für anstehende Projekte gut brauchen können.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Der Hochzeitshain zum Sportplatz wächst weiter



Mit großem Eifer und viel Spaß pflanzten elf Hochzeitspaare des Jahres 2007 am Samstag, dem 27. Oktober ihren Hochzeitsbaum. Unter fachlicher Anleitung des Geschäftsführers des Kreisverbandes für Obst- Gartenbau und Landespflege, Günter Bingold und mit Unterstützung der beiden Gemeindearbeiter Gerhard Dürschinger und Michael Wolf waren die Bäume schnell entlang des Fuß- und Radweges zum Sportgelände gepflanzt und wichtige Grundsätze des Baumpflanzens in Erfahrung gebracht.



Der Großhabersdorfer Tradition folgend, haben die frisch vermählten Paare das Angebot der Gemeinde angenommen und anlässlich ihrer Trauung beim Standesamt Großhabersdorf einen „Hochzeitsbaum“ spendiert. Vielen Dank allen beteiligten Ehepaaren! Sie haben die nun schon seit vielen Jahren gepflegte Tradition fortgeführt.

Bei Kaffee und Gebäck der Bäckerei Miethsam waren die Mühen der Pflanzaktion dann schnell vergessen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

ORTSKALENDER 2008

GROSSHABERSDORF DAMALS UND HEUTE

Nostalgischer Begleiter durch das Jahr 2008



GROSSHABERSDORF DAMALS UND HEUTE
Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart



Auch für das kommende Jahr hat der Nürnberger Schönbuch Verlag wieder einen Großhabersdorfer Ortskalender mit Bildern aus der Vergangenheit und Gegenwart produziert.

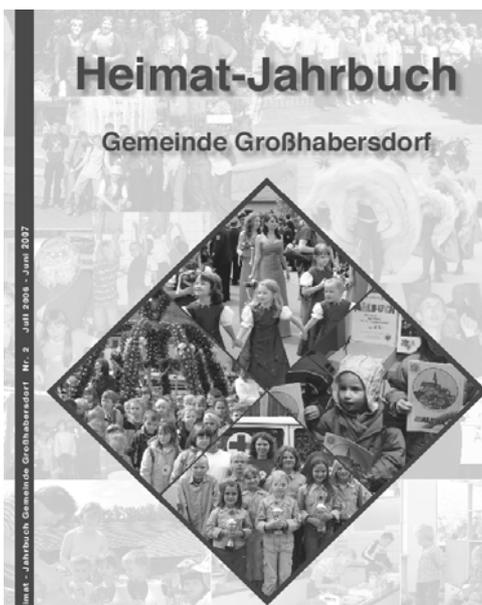
Bürger der Gemeinde und der Bürgermeister der Gemeinde Großhabersdorf Lothar Birkfeld haben für diesen großformatigen und mit insgesamt 14 Seiten sehr hochwertig ausgestatteten Kalender erneut alte Fotos zur Verfügung gestellt, die an längst vergessene Begebenheiten der Ortsgeschichte erinnern. Zum Beispiel an die Kolonialwarenhandlung von Christof Bachmann in einer Aufnahme Anfang der zwanziger Jahre oder an ein festliches Ereignis vor der Bahnhofsgaststätte von Konrad Flachenecker in den 50er Jahren. Das alte Milchhäusla in der unteren Bachstraße, Fritz Boas mit seinem Pferdefuhrwerk, ein Gruppenbild des Großhabersdorfer Posaunenchores oder eine typische Szene der Straßenbauarbeiten Ende der 50er Jahre.

Der neue Ortskalender zeigt wieder einen interessanten Bilderbogen mit historischen Motiven, an die sich mancher Betrachter der Bilder noch gut erinnern kann. Aber auch die Aufnahmen des festlich geschmückten Osterbrunnens in Vincenzenbronn, die Landwirtschaft in Fernabrünst, der Blick nach Oberreichenbach oder eine Martinsgans auf ihrem Spaziergang durch Hornsegen rücken die Großhabersdorfer Nachbarorte in diesem Kalender stimmungsvoll ins Bild.

Der neu erschienene Ortskalender kann **ab sofort im Rathaus** angesehen und für **19,80 Euro** erworben werden. Der hochwertige Kalender, der nur in einer sehr kleinen Sonderauflage gedruckt wurde, eignet sich vorzüglich als originelles Weihnachtsgeschenk und wird am 8. und 9. Dezember auch auf dem **Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt am Stand der Gewerbetreibenden und im Mesnerhaus** angeboten.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister



Jahrbuch 2006/2007 neu erschienen

Viele Vereine und Organisationen haben mit Berichten dazu beigetragen, dass das Großhabersdorfer Jahrbuch heuer zum zweiten Mal aufgelegt werden konnte. Dafür meinen herzlichen Dank.

Das neu erschienene Jahrbuch kann **ab sofort im Rathaus** angesehen und für **9,50 Euro** erworben werden. Es ist wieder zu einer wahren Fundgrube für die interessierten Bürgerinnen und Bürger geworden. Es dokumentiert das aktuelle Gemeindegeschehen und ruft Vergangenes in Erinnerung. Es bietet somit einen schnellen Zugriff auf wertvolle und interessante Informationen im Berichtszeitraum.

Das Jahrbuch wurde in begrenzter Auflage gedruckt. Es kann über die Vorsitzenden der Großhabersdorfer Vereine bestellt werden oder bei der Gemeinde im Einwohnermeldeamt erworben werden. Des Weiteren wird es am 8. und 9. Dezember auch auf dem **Großhabersdorfer Weihnachtsmarkt am Stand der Gewerbetreibenden und im Mesnerhaus** angeboten.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Raum zum Schauen – Theater Halle Galgenbuck

Theater bedeutet, vom griechischen Ursprung des Wortes her, Raum zum Schauen. Nach den großen Anfängen in der Antike erlebte die Schauspielkunst an den Hoftheatern der Könige und Fürsten eine neue Blüte. Die Mächtigen traten als kunstverständige Mäzene auf, setzten aber auch ihren eigenen Geschmack durch. Erst allmählich, mit dem Entstehen der bürgerlichen Gesellschaft, bildeten sich überall in den großen Städten unabhängige Bühnen heraus. Und nun schließlich errichteten Frau **Sabine Forkel-Kutschka** und ihr Mann **Klaus Kutschka** ihr eigenes Theater in ihrer Fabrikhalle in Großhabersdorf. Zwischen dem Entschluss, in Großhabersdorf ein Theater zu gründen, bis zur Eröffnung am 18. November 2007 waren dabei 3 Jahre harte Arbeit nötig. In viel Eigenleistung wurde die ehemalige Fabrikhalle in die erste Großhabersdorfer Theaterhalle umstrukturiert.



Frau **Sabine Forkel-Kutschka**, die 2006 ihren Magister Artium (Meister der freien Künste) in Theater- und Medienwissenschaften, mit den Nebenfächern Pädagogik und Kunstgeschichte, an der Uni Erlangen ablegte, gründete bereits vor 10 Jahren mit der **Kabarettistin Monica Calla** das Kindertheater „**TheaTinchen**“. Am Dietrich Bonhoeffer Gymnasium in Oberasbach arbeitet sie als Theaterpädagogin und leitet Theaterkurse.

Sie und ihr Mann, der seit Jahren als Vorstand eines Kulturvereins seinem Interesse an Kulturveranstaltungen nachgeht, wollen Theater in seiner ganzen Vielfalt bieten. In regelmäßigen kleinen und großen Vorstellungen sollen Komödien, Tragödien und Skurriles, Klassisches und Modernes, Tanz und Musik dem Publikum, in der bis zu 150 Besucher fassenden Theaterhalle, angeboten werden. Dabei soll die Theaterhalle nicht nur Raum zum Schauen sein, sondern auch **Theaterwerkstatt**, in der gespielt, produziert und experimentiert wird. Mit **Theater am Kaminofen**, wo bei gemütlicher Atmosphäre kurze Theaterstücke von bis zu einer Stunde zu genießen sein werden und dem monatlich einmal geöffneten **Theater-Cafe** beschreiten die beiden „Theatermacher“ einen weiteren interessanten Weg Publikum für ihre **Theater Halle Galgenbuck** zu gewinnen.



Der Spielplan wartet auch gleich mit etlichen Highlights auf. Hierzu zählen gewiss das Kindertheater „Es war einmal“, der Einakter von Tschechow „Der Heiratsantrag“, das Improtheater 6 auf Kraut mit „Schau aus dem Ärmel“ und das Weihnachtsspiel „(H)eilige Nacht“, das nicht nur die Kinder, sondern gleich die ganze Familie erfreut. Aufführungstage und Anfangszeiten können dem inzwischen überall ausliegenden Spielplan entnommen werden.

Ich hoffe, ich habe neugierig auf die kommende Spielzeit in der **Theater Halle Galgenbuck** gemacht. Wir können gespannt sein auf unser Theater in Großhabersdorf und darauf, wie es sich entwickeln wird. Allen Schauspielerinnen, Schauspielern und hinter der Bühne Wirkenden wünsche ich, dass sie nicht nur auf ein kundiges, sondern auch auf ein beifallfreudiges Publikum treffen. Denn Theater weitet den Blick und das tut es auch noch auf unterhaltsame Weise. Was können wir uns Besseres wünschen?

Und deshalb bin ich zuversichtlich, dass die Theater Halle Galgenbuck hier in Großhabersdorf gut angenommen wird, und wünsche den Theaterleuten toi, toi, toi!

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

TSC Windrose e. V. – Deutscher Meister 2007!

Der vor zwei Jahren neu gegründete Großhabersdorfer Verein TSC Windrose e.V. lässt schon aufhorchen. Sie haben die Deutsche Tourensport-Meisterschaft des DMV mit großem Vorsprung gewonnen!

Ihren großartigen Erfolg in so kurzer Zeit führt der Vorstand des Vereins, Hans Hockl vor allem auf dem ausgeprägten Gemeinschaftssinn - gleich den berühmten vier Musketieren: einer für alle, alle für einen! – zurück. Denn es gehört schon eine große Portion Leidenschaft dazu, alle Tourensportveranstaltungen zu fahren, samt allen Anfahrtpunkten.

Doch nicht nur der Verein, dessen Mitglieder aus ganz Deutschland kommen, ist Meister. Mit Niklas Kattenbusch aus Tacherting stellen sie auch den MSJ-Tourensportmeister und mit Peter Bruhn von der schönen Ostseeinsel Poel den DMSB-Motorrad-Meister.

Herzlichen Glückwunsch dem TSC Windrose e.V. zu diesen schönen Erfolgen!

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Vorankündigung – Partnerschaftsfest in Swieciechowa

Aus Anlass des 15-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Swieciechowa und Großhabersdorf lädt die Gemeinde Swieciechowa die Großhabersdorfer zu einem Partnerschaftsfest am

21. bis 25. Mai 2007

ein. Es ist vorgesehen, dass der Bus nach Swieciechowa bereits am Donnerstag, dem 21.05.2007, gegen 7.00 Uhr in der Frühe, abfährt. Interessierte Bürger können sich im Rathaus Großhabersdorf, bei Herrn Seischab, Tel. 99839-18, E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de, zur Fahrt anmelden. Berücksichtigt werden die Teilnehmer in der Reihe der Anmeldung. Von unseren polnischen Freunden wurde uns mitgeteilt, dass alle Teilnehmer privat untergebracht werden sollen.

Zu dem Fest wird auch eine französische Gruppe (ca. 50 Personen) erwartet. Die französische Delegation möchte sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt in Großhabersdorf übernachten. Wenn Sie eine Möglichkeit zur Unterbringung eines Gastes haben, dürfen wir Sie bitten, ebenfalls mit Herrn Seischab Kontakt aufzunehmen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Dienstbetrieb am Jahreswechsel

Wegen Weihnachten, dem 1. und 2. Weihnachtsfeiertag und Neujahr ist das Rathaus am

Montag, 24. Dezember bis Mittwoch, 26. Dezember 2007,

Montag, 31. Dezember und Dienstag, 01. Januar 2008

geschlossen.

Standesamtsnotdienst am Jahreswechsel

Am 24.12.2007 – 28.12.2007 und 31.12.2007 – 01.01.2008 ist das Standesamt für dringende Standesamtsangelegenheiten (Geburten- und Sterbefälle), unter der Rufnummer: 09105 / 99839-15 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar.

Gemeinde
Großhabersdorf

Bebauungsplan Nr. 32 „Sonnenblick“ – Aufstellungsbeschluss und vorgezogene Bürgerbeteiligung

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat in seiner Sitzung vom 07.09.2007 beschlossen, für die Grundstücke Fl. Nrn. 428 und 268/3, jeweils Gemarkung Großhabersdorf, einen Bebauungsplan aufzustellen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Bebauungsplan Nr. 32 „Sonnenblick“.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22.11.2007 beschlossen, den Bebauungsplan, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, zum Zwecke der vorgezogenen Bürgerbeteiligung auszulegen.

Aus den aufliegenden Unterlagen sind die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung ersichtlich.

Die Satzung liegt in der Zeit vom

03. Dezember 2007 bis einschließlich 07. Januar 2008

öffentlich aus.

Der Bebauungsplan und seine Begründung können während dieser Zeit im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, Zimmer 14, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden. Weiterhin stehen während dieser Zeit die mit der Aufstellung des Bebauungsplanes betreuten Mitarbeiter zur Erläuterung der Ziele und Zwecke der Planung zur Verfügung.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Birkfeld

1. Bürgermeister

Änderung der Wasserverbrauchs- und Kanalbenutzungsgebühren zum 01. Januar 2008

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 22.11.2007 beschlossen, dass auf Grundlage der Kalkulation die Wasserverbrauchs- und Kanalbenutzungsgebühren zum 01. Januar 2008 erhöht werden. Ab dem 01.01.2008 werden daher folgende Gebühren verrechnet:

- Wasserverbrauchsgebühr: 2,05 €/m³ zuzügl. 7 % MwSt. (bisher 1,93 €/m³ zuzügl. MwSt.)
- Kanalbenutzungsgebühr: 3,07 €/m³ (bisher 2,78 €/m³).

Die entsprechenden Änderungssatzungen können im Rathaus Großhabersdorf, 1. Obergeschoss, Zimmer Nr. 14, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Birkfeld

1. Bürgermeister

Blutspendetermin

**Montag, den 03. Dezember 2007
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
in der Volksschule Großhabersdorf**

Der Blutspendedienst weist darauf hin! Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Vorbereitungen zur Kommunalwahl 2008 haben begonnen

Am 02. März 2008 finden in Bayern wieder die Kommunalwahlen statt. Bei diesen Wahlen werden neben dem Bürgermeister bzw. der Bürgermeisterin und dem Landrat auch die Mitglieder des Gemeinderates und des Kreistages gewählt. Nachdem hierfür sehr umfangreiche Auszahlungen erforderlich sind, werden, wie im Jahr 2002, die Stimmzettel mit einem Barcode versehen sein. Die Auswertung der Stimmzettel wird dann elektronisch vorgenommen.

Damit die Wahlen zügig durchgeführt werden können, ist vorgesehen, dass für das Gemeindegebiet Großhabersdorf 6 normale Stimmbezirke und ein Briefwahlbezirk eingerichtet werden. Zur Besetzung der Stimmbezirke sind daher ca. 60 Wahlhelfer erforderlich.

Interessierte Bürger, die als Wahlhelfer tätig werden wollen, können sich daher im Rathaus Großhabersdorf, bei Frau Schwarz (Tel. 99 839 – 11; E-Mail: schwarz@grosshabersdorf.de) oder Herrn Seischab (Tel. 99 839 – 18; E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de), melden.

Birkfeld

1. Bürgermeister

Kurzprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2007

Vorbereitungen zur Kommunalwahl 2008

Der Gemeinderat bestellt als stellvertretender Gemeindewahlleiter Herrn Verwaltungsfachwirt Ingo Herold für die Kommunalwahl 2008. Darüber hinaus legt der Gemeinderat fest, dass für die 58 benötigten Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld von je 15,00 € zuzüglich der Verpflegung gezahlt wird. Da die Kommunalwahl wieder elektronisch ausgezählt wird, wird die Verwaltung ermächtigt, 8 USB-Sticks und zwei Barcodeleser zu erwerben.

Erwerb von Dekorationsbedarf für Leichenhalle

Die Verwaltung wird ermächtigt für die Leichenhallenausstattung 2 Standleuten mit Nachfüllkerzen und Windgläser, 4 Lorbeerbäumchen mit Übertöpfen und 2 Kondolenzpulte bis zu einem Finanzbedarf von 4.600,00 EUR inkl. MwSt. zu erwerben:

Haushalt 2006 - Über- und außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben

Der Gemeinderat genehmigt die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben, sowie Mindereinnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts im Haushaltsjahr 2006.

Städtebauförderung - Billigung des Jahresantrages 2008

Dem Jahresantrag zur Städtebauförderung 2008 wird mit folgenden Maßnahmen zugestimmt:

a) Beratung	5.000,- €
b) Bebauungsplan „Badstraße“	5.000,- €
c) Grunderwerb	35.000,- €
d) Fußweg Oechsler / Kuhr's Wiese	50.000,- €
e) Hadewartstraße	30.000,- €
f) Bachstraße 28	40.000,- €
g) private Fördermaßnahmen	200.000,- €
h) kommunales Förderprogramm	25.000,- €

Ablesen der Wasserzähler

In der Zeit vom **12. Dezember bis zum 21. Dezember 2007** werden im gesamten Gemeindebereich Großhabersdorf wieder die Wasserzähler abgelesen.

Sollten Sie während dieser Zeit nicht anzutreffen sein, finden Sie eine Karte in Ihrem Briefkasten, geben Sie diese Karte

**bis spätestens 07. Januar 2008,
ausgefüllt in der Nürnberger Str. 6a**

ab oder teilen Sie uns den Zählerstand telefonisch mit (Tel.: 09105 / 99 839-23).

Ansonsten müsste der Wasserverbrauch geschätzt werden. Für Ihre Mithilfe dürfen wir uns schon heute bedanken.

Räum- und Streupflicht

Der Winter hat sich bereits angemeldet. Wieviel Schnee oder Eis es geben wird, kann niemand vorhersagen.

Sollte es aber dazu kommen, möchten wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass in der Gemeinde Großhabersdorf eine allgemeine

Räum- und Streupflicht

besteht. Das heisst, dass jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet ist, die Gehwege und, soweit kein Gehweg vorhanden ist, die Straße auf einer Breite von 1 m, vor seinem Grundstück eis- und schneefrei zu halten, bzw. so zu säubern, dass es zu keiner Unfallsituation und Behinderung für Menschen und Fahrzeuge kommt.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Ihre Räum- und Streupflicht ernst, da bei einem Schadensfall versicherungsrechtliche Folgen auf Sie zukommen würden.

Wir bitten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, nur in extremsten Situationen Salz zu verwenden. Sand, Asche, Splitt oder einfach über das Jahr gesammelter Straßenkehricht eignen sich zum Streuen ganz hervorragend.

An alle Autobesitzer:

Bitte parken Sie Ihre Autos so, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos durchfahren können. Anderenfalls kann in Ihrer Straße nicht geräumt und gestreut werden.

Abfuhrtermine

Papiertonne u. Gelbe Säcke

Montag, 10.12.2007

Restmüll

Freitag, ungerade KW

Biomüll

Freitag, gerade KW,
statt Freitag, 28.12.07 am
Samstag, 29.12.07

Redaktionsschluss

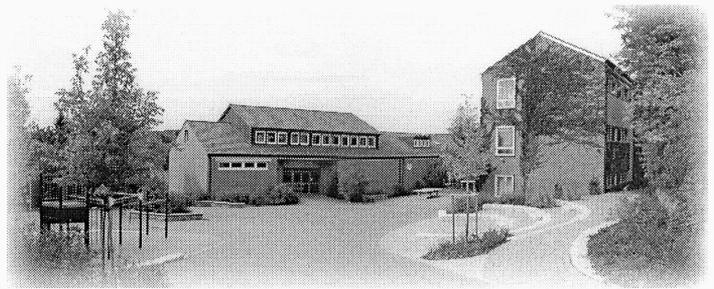
Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **04. Januar 2008**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **21. Dezember 2007**.

Informationen

aus unserer

Grund- und Hauptschule

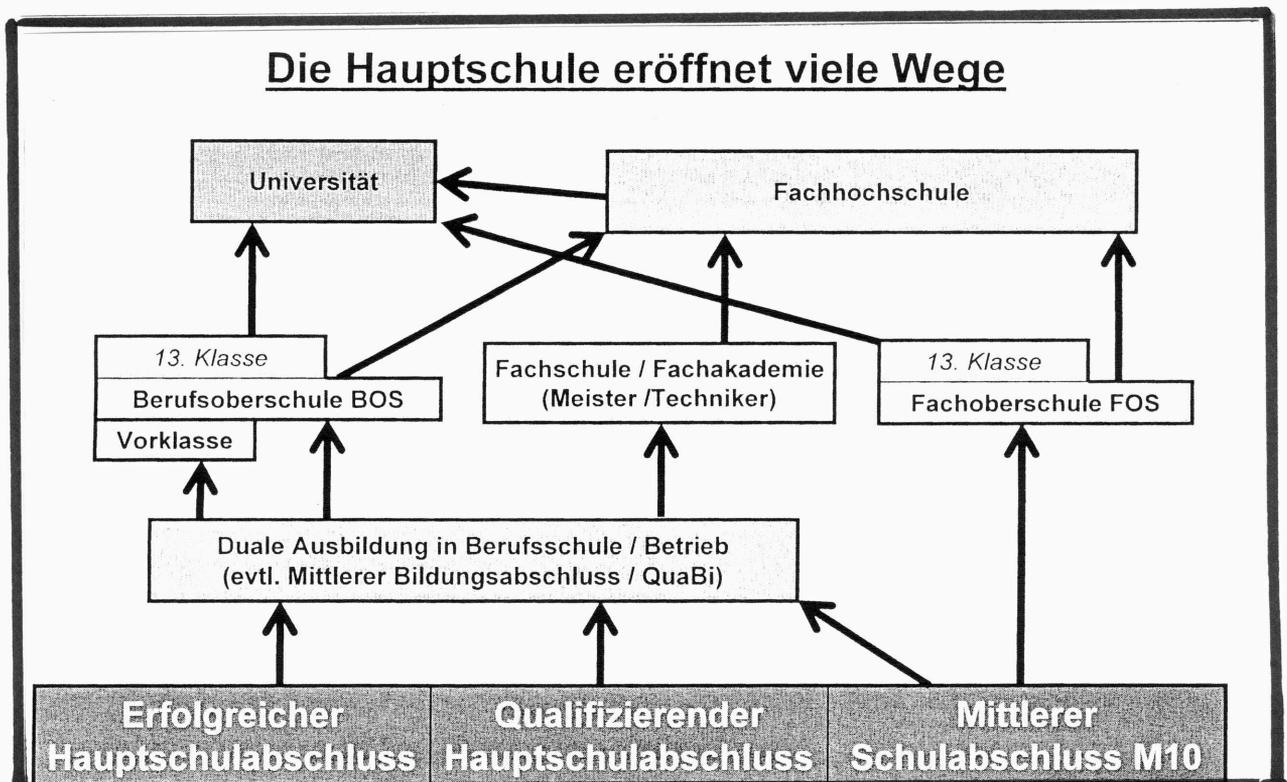
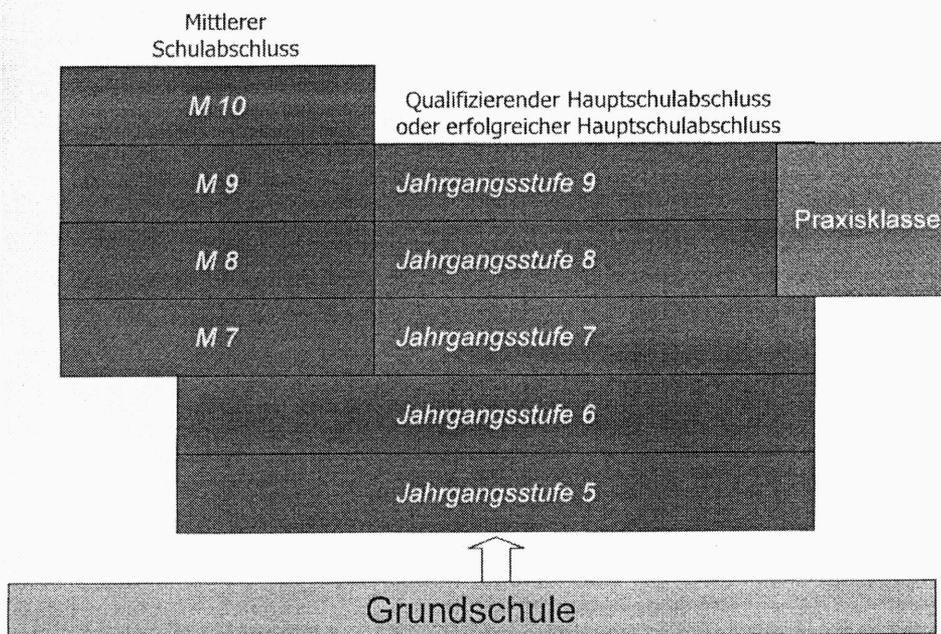


Auch die Hauptschule ist eine weiterführende Schule

In dieser und der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes werden die vielfältigen Möglichkeiten aufgezeigt, welche die Hauptschule ihren Schulabgängern bietet

(Quelle: Bayr. Staatsministerium für Unterricht und Kultus)

Möglichkeiten innerhalb der Hauptschule



Bücherei-News

Auch in diesem Jahr möchte ich wieder zu einer **Adventslesung** in die Bücherei einladen.

Ich werde Weihnachtsgeschichten und Gedichte vorlesen, wir können Tee trinken, Plätzchen essen und es uns so recht gemütlich machen.

Wann? Am Samstag, 15.12. um 15 Uhr in der Bücherei. Ich freue mich auf viele Besucher, Kinder, Eltern, Großeltern!

Bis dahin sind hoffentlich auch die neuen Bücher eingetroffen, so dass in den Weihnachtsferien ordentlich geschmökert werden kann! Außerdem habe ich eine neue Lieferung an Büchern, DVDs und Kassetten für die Bücherei von Jürgen Wirth aus Vincenzenbronn bekommen. Von besonderem Interesse ist sicherlich „Der Herr der Ringe“ auf Kassetten sowie eine zauberhafte arabische Märchenkassette. Auch eine DVD vom Dschungelbuch ist dabei!

Also: Auf bald in der Bücherei!
Friedliche Adventstage wünscht allen
Monica Fisch

Notarsprechtag

am 17. Dezember 2007
von 15.00 - 17.00 Uhr
im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten
Tel: 09103 / 1 0 2 7

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am 13. Dezember 2007, um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Kleinanzeigen

Abfuhr von Erdaushub,
Flächen zum Auffüllen von
Erdaushub gesucht. Erdbau
Günther Zill, **Tel.: 09824 / 93
294**

Fa. Heim & Haus direkt ab
Werk. Markisen - Rollläden -
Fenster -Haustüren - Vordächer -
Dach-fenster + Rollläden -

Terrassendächer - P. Negro **Tel.:**
09105 / 99 78 80

Hier bin ich Mensch! Hier darf
ich sein! Im Mietfahrzeug von
Scheuerlein! **Kleintransporter
(Sprinter) und VW 9-Sitzer-
Busse** Autovermietung Scheuer-
lein, **Tel.: 09127 / 63 27**

**Bester Service und Reparatur
für Ihr Motorrad** beim
freundlichen WELLING-Team.
Besonders BMW, aber auch
Japaner, sind herzlich
willkommen! **MOTORRAD-
WELLING, Gewerbering 9,
90574 Roßtal, Tel.: 09127 / 62
23, Fax: 09127 / 57 90 15**

Veranstaltungen

Donnerstag, 06. Dezember

AWO-Seniorenclub, Gasthaus Breidenstein, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30 Uhr

Wanderfreunde, Jahresversammlung, Gasthaus am Kino, 19.00 Uhr

Freitag, 07.12. – Sonntag, 09.12.

Kärwaburschen Großhabersdorf, jingle-belles-Party, Kärwastodl/Nürnberg Str., 20.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Heilsbronn, Einkehrtage im Advent mit Kontemplation und gregorianischem Singen.

Samstag, 08.12. – Sonntag, 09.12.

AWO, Weihnachtsmarkt, Losbude

Bibertgrundschützen, Weihnachtsmarkt/Bürgerschießen/Kirchweihpokal/Küchendamenpokal

Weihnachtsmarkt in Großhabersdorf

Sonntag, 09. Dezember

Heimatverein, Weihnachtskonzert mit Orchester, Orgelmusik, Sologesang und Evang. Kirchenchor, evang. Kirche, um 16.00 Uhr

Dienstag, 11. Dezember

Kneipp-Verein, Vorstandssitzung, Gasthaus Bauer, um 19.30 Uhr

Mittwoch, 12. Dezember

Kath. Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, Fr. Dagmar Herbert spricht über „Zuckertabletten im täglichen Gebrauch“, Gasthaus Lang, um 14.30

Donnerstag, 13. Dezember

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

Gemeinde, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim

Freitag, 14. Dezember

KSC, Weihnachtsfeier, Peter's Bistro, um 19.00 Uhr

MGV "Eintracht" und OV Oberreichenbach, Christbaumsingen - FWH O'bach, um 19.30 Uhr

Freitag, 14.12. – Sonntag, 16.12.

Skiclub, Saisonstart/Navis

Samstag, 15. Dezember

Fischereiverein, Weihnachtsfeier, um 18.00 Uhr

OV Oberreichenbach, Weihnachtsfeier, Gasthaus Seefried, 19.00 Uhr

Sportfreunde Fernabrünst, Weihnachtsfeier, Gasthaus Hofmann, um 19.30 Uhr

Velo-Gruppe, Kegelabend, in Cadolzburg in der Chinaburg, um 19.30 Uhr

Sonntag, 16. Dezember

AWO, Weihnachtsfeier, Gasthaus Schmidt, um 14.00 Uhr

Wanderfreunde, Weihnachtsfeier, Rangauhaus, um 19.00 Uhr

Samstag, 17. Dezember

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Bauer, um 20.00 Uhr

Donnerstag, 20. Dezember

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30 Uhr

Samstag, 22. Dezember

Posaunenchor Vincenzenbronn, Advents- und Weihnachtsmusik, St. Laurentiuskirche V'bronn, 19.30 Uhr

MSC, Weihnachtsfeier, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Skiclub, Kinderweihnachtsfeier, Vereinsgelände

Montag, 24. Dezember

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend, Familiengottesdienst, Kirche, um 16.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde, Krippenfeier für Kinder, Kirche, 16.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend, Christvesper, Kirche, um 18.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Heiliger Abend, Christmette, Kirche, um 22.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde, Christmette, Kirche, um 23.00 Uhr

Montag, 31. Dezember

Kath. Kirchengemeinde, Jahreschlussandacht, Kirche, 17.00 Uhr

Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffp. am Freibad, um 18.00 Uhr

Jeden Donnerstag

Velo-Gruppe, Joggen – Walking – Nordic Walking, Treffp. Parkplatz Lichtblau, um 18.30 Uhr